
14820/AB XXIV. GP

Eingelangt am 13.08.2013

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Verkehr, Innovation und Technologie

Anfragebeantwortung

An die
Präsidentin des Nationalrats
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 W i e n

GZ. BMVIT-13.000/0007-I/PR3/2013
DVR:0000175

Wien, am . August 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Doppler und weitere Abgeordnete haben am 13. Juni 2013 unter der **Nr. 15104/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Sachverständige gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 4:

- *Wie hoch waren die Kosten für Sachverständige in dieser Legislaturperiode in Ihrem Verantwortungsbereich? (aufgegliedert nach Jahren und Fachgebieten)*
- *Wie viele Sachverständige wurden in dieser Legislaturperiode in Ihrem Verantwortungsbereich eingesetzt? (aufgegliedert nach Jahren und Bereichen)*
- *Welche Aufträge hatten diese Sachverständigen?*
- *Welche Sachverständigen wurden in welchem Umfang seitens Ihres Ressorts in dieser Legislaturperiode engagiert?*

Dazu möchte ich feststellen, dass in vielen Teilen meines Verantwortungsbereichs Sachverständige herangezogen werden. Zur Ermittlung der Daten der gestellten detaillierten Fragen für einen nahezu fünfjährigen Zeitraum müsste eine sehr große Zahl von Akten aus der gesamten Legislaturperiode herangezogen werden.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Ich ersuche daher um Verständnis, dass ich aufgrund des damit verbundenen Verwaltungsaufwands von einer Beantwortung Abstand nehmen muss.

Zu Frage 5:

- *Werden diesbezügliche öffentliche Aufträge seitens Ihres Ressorts ausgeschrieben?*

Es wurden immer die einschlägigen Bestimmungen des BVergG 2006 eingehalten.